

Romani Rose beklagt in früherem KZ Rechtsruck

Weimar. Anlässlich des 74. Jahrestags der Befreiung des Konzentrationslagers Buchenwald hat der Vorsitzende des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma, Romani Rose, einen spürbaren Rechtsruck in Europa beklagt. Antisemitismus und Antiziganismus seien weit verbreitet, sagte Rose am Sonntag bei der Gedenkfeier auf dem Ettersberg nahe Weimar. Mit Blick auf die EU-Parlamentswahl am 26. Mai und mögliche Wahlerfolge von Rechtsaußenparteien sagte er, Europa stehe am Scheideweg. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/353000.romani-rose-beklagt-in-frueherem-kz-rechtsruck.html>